

Andreas Hörl Bass

"Der großgewachsene Sänger aus Bayern mit bereits internationaler Reputation füllte die Rolle [Baron Ochs - Rosenkavalier] mit prallem Leben aus und weiß seinen bemerkenswerten Bass sowohl im Parlando als auch in den ariosen Szenen trefflich einzusetzen."

Andreas Hörl debütierte schon früh in großen Partien, so zum Beispiel als Baron Ochs in Bremerhaven 2004 und als Landgraf in Minden 2005. Der Meisterschüler von Kurt Moll verfügt über eine prachtvolle Stimme und ein breites Repertoire.

Festengagements führten ihn 2007 ans Opernhaus Zürich und anschließend ins Ensemble der Wiener Staatsoper. Seit der Spielzeit 2014/15 ist Andreas Hörl international freischaffend tätig. 2015 debütierte der Bass bei den Bayreuther Festspielen als Fafner (Der Ring des Nibelungen) und Titurel im Parsifal für Kinder.

Sein vielfältiges Repertoire umfasst außerdem u.a. Sarastro, Osmin, Komtur, Baron Ochs, Basilio, Colline, König Heinrich, König Marke, Kaspar/Eremit, Ramfis/Il Re und Warlaam. Gastengagements führten den Bass an die Bayerische Staatsoper, Wiener Staatsoper, Volksoper Wien, Oper Frankfurt, Komische Oper und Staatsoper Berlin, an das Opernhaus Zürich, Tiroler Landestheater Innsbruck, Stadttheater Klagenfurt, Theater Chemnitz, Theater Dortmund, Gran Teatre del Liceu Barcelona, Teatro alla Scala Milano, Teatro Nacional de São Carlos Lissabon, zum MDR Sinfonieorchester Leipzig, Salzburger Festspiele und zu den Richard-Wagner Festspielen in Wels.

Engagements in der Spielzeit 15/16 beinhalten u.a. sein Debüt an der Mailänder Scala in der Neuproduktion von Wozzeck, Fürst Gremin (Eugen Onegin) am Theater Wuppertal, Titurel beim Beethoven Festival in Warschau, den Priester in einer Neuproduktion von Moses und Aron am Teatro Real Madrid und sein Debüt als Hunding in der Neuproduktion von Die Walküre an der Ungarischen Staatsoper Budapest, den er gleich anschließend mit großem Erfolg in einer konzertanten Walküre des Odense Symphonieorchesters wiederholte.

Im Dezember 2016 war er außerdem als König Marke am Teatro dell Opera di Roma unter der Leitung von Daniele Gatti zu erleben und kehrte im Sommer 2017 für die Meistersinger nach Bayreuth zurück. 2018 wird er erneut in Odense im Ring-Zyklus als Hunding und Fafner zu Gast sein.